

2 Wissenschaftliche Recherche durchführen

Ressourcen und Dienstleistungen



Inhalte auf einen Blick

- Vorstellung der Bibliothek
- Recherche-Tools
- Recherche-Strategien
- Literaturverwaltung
- Recherche & KI



Definitionen

Lernziele

Nach der Lerneinheit...

- ...wisst ihr, welche Dienstleistungen euch für die Recherche zur Verfügung stehen.
- ...wisst ihr, welche Publikationsform auf welcher Plattform zu finden ist und könnt diese gezielt ansteuern.



1 Bibliothek, 2 Standorte

Bibliothek, Standort Technik

Pulvermühlestrasse 57 / Hauptgebäude A

Telefonnummer 081 286 24 33

- Sammelschwerpunkte
 - Bibliotheks- und Informationswissenschaft
 - Bauingenieurwesen und Architektur
 - Informatik, Photonics und Media Engineering
- Unterhaltungsmedien
 - Belletristik (deutsch)
 - DVDs (Serien, Literaturverfilmungen, Dokumentationen, etc.)
 - EBook-Reader, VR-Brille
- ... ein Ort zum Wohlfühlen!



1 Bibliothek, 2 Standorte

Bibliothek, Standort Wirtschaft

Comercialstrasse 22 / Gebäude E/F

Telefonnummer 081 286 24 33

- Sammelschwerpunkte
 - Betriebswirtschaft und Entrepreneurship
 - Tourismus und Sportmanagement
 - Psychologie, Soziologie und Recht
- Unterhaltungsmedien
 - Belletristik (englisch, französisch, italienisch, spanisch)

... ein Ort, um sich zu treffen und auszutauschen.



Bibliothek

Dienstleistungen

- Schalteröffnungszeiten an beiden Standorten
Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
(Mittwochnachmittag geschlossen)
- Bibliothek ist während der [Gebäudeöffnungszeiten](#) offen
- Täglicher Kurierdienst zwischen
beiden Bibliotheksstandorten
- E-Mail: bibliothek@fhgr.ch
- Beratungsangebot "[Book a Librarian](#)"



Bibliothek

Events

- Lesezirkel
- Filmclub
- TechLab mit [Blog](#)
- Diverse andere Veranstaltungen

Kommuniziert wird via [Instagram](#), Intranet, Infopanel und Emailverteiler. Bei Interesse gerne dem Bibliotheksteam melden.



Recherche-Tools

Zugang zu wissenschaftlichen Inhalten

Um den Zugang zu den wissenschaftlichen Inhalten zu gewährleisten, lizenziert (bezahlt) die FHGR Bibliothek die relevanten Datenbankzugänge für die Studierenden und Mitarbeitenden.

→ VPN-Programm installieren

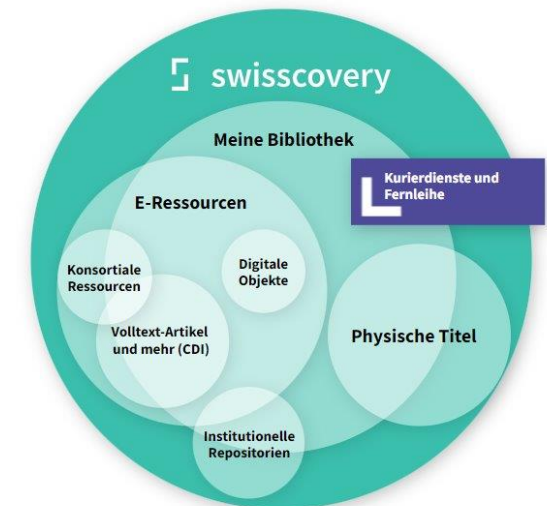
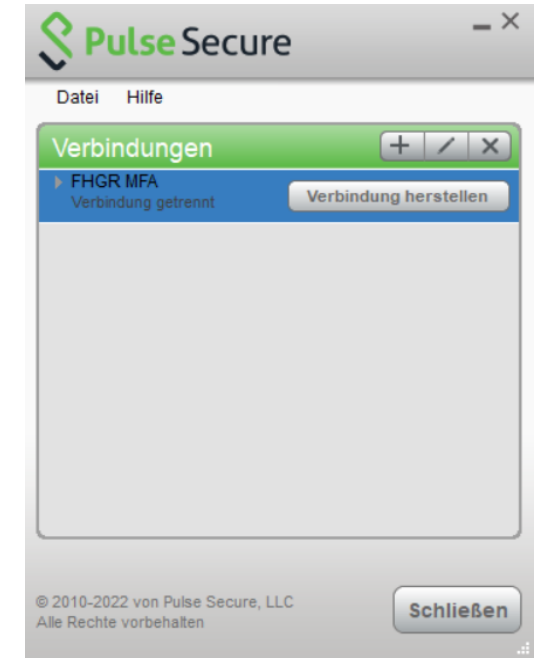
Um auch ausserhalb des Campus Zugang zu den lizenzierten Inhalten zu bekommen, muss das VPN "PulseSecure" aktiviert sein.

- [Link zum IT Support](#) > «VPN» in der Suche eingeben
- Passenden Anleitung folgen

→ Registrierung bei Swiscovery mit der SWITCH edu-ID

Für die Ausleihe von gedruckten Büchern und weiteren Medien aus rund 500 Hochschulbibliotheken inkl. der Nutzung des «SLSP Courier» ist eine Registrierung nötig, die über das Studium hinaus gültig ist

- [Registrierung](#) > «Registrierung starten»
- [Video-Tutorial](#) und [Anleitung](#)



Recherche-Tools

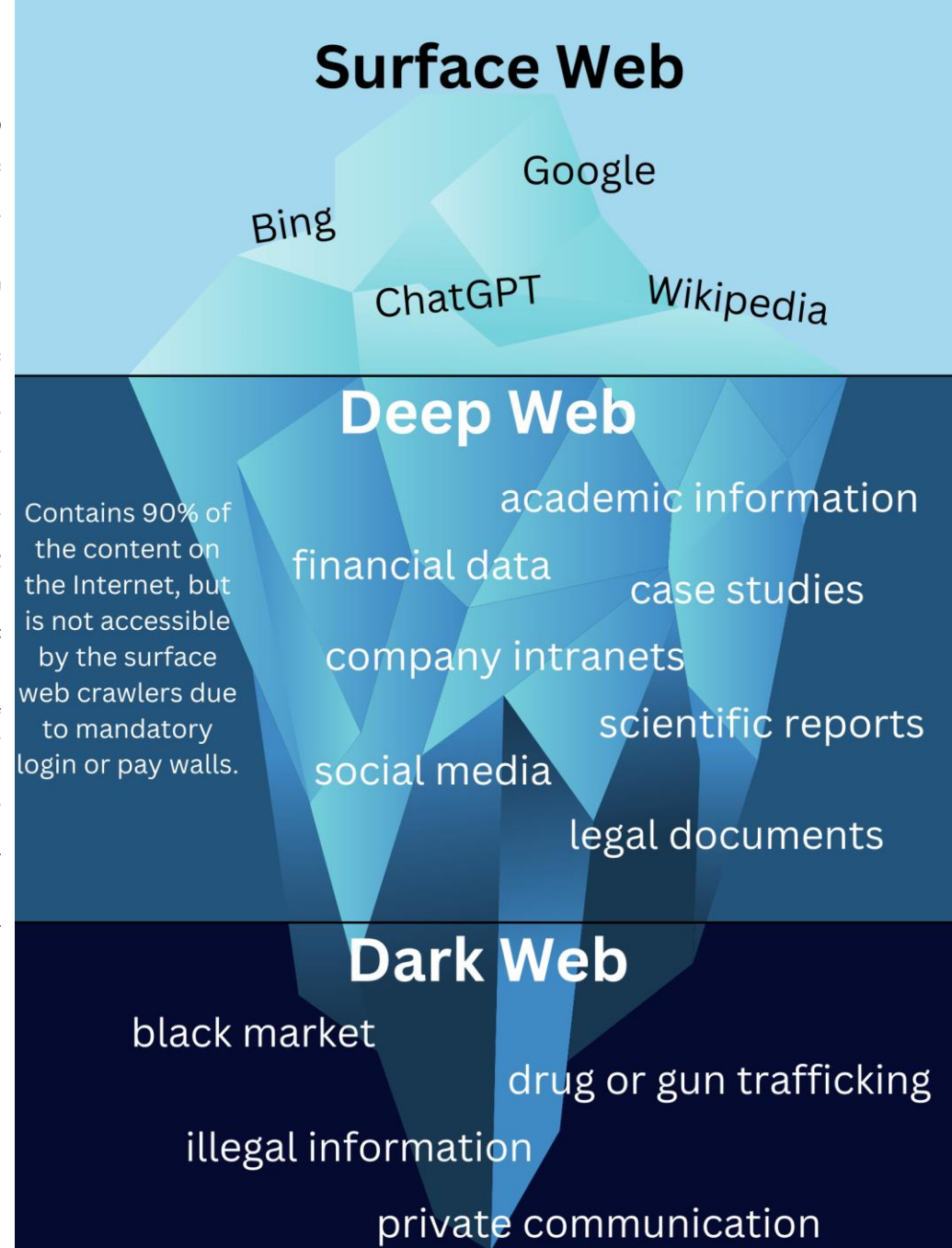
World Wide Web

- In dem uns bekannten "Internet" - dem sogenannten Surface Web, sind nur 4-5% der gesamten Inhalte aus dem Web verfügbar.
- Im **Deep Web** befindet sich der Grossteil der Inhalte des World Wide Web. Diese werden von Suchmaschinen wie Google nicht als Ergebnisse aufgeführt und sind oft nur nach Anmeldung (wie Social Media, passwortgeschützte Webseiten, unternehmensinterne Dokumente) und teilweise Bezahlung (wissenschaftliche Datenbanken) zugänglich.



Alltagshacks für Google & Co.

- [Erweiterte Suche](#) nutzen
- [Google Scholar](#) für eine wissenschaftlichere Recherche
- Weitere Tipps aus dem [Handout](#)
- Andere [Suchmaschinen](#)



Recherche-Tools

[swisscovery](#), der Bibliothekskatalog

- Was finden wir im Bibliothekskatalog?
 - Bücher und E-Books
 - DVDs
 - VR-Brillen und E-Book Reader
 - Fachzeitschriften und E-Journals
- **ACHTUNG:** Online-Inhalte können nur mit aktiviertem [VPN](#) aufgerufen werden!
- Hat die FHGR einen Titel nicht im Bestand, kann das Suchprofil auf alle Bibliotheken, die zu swisscovery gehören, ausgeweitet werden.
- Übersicht, welche [Publikationsform](#) wo gefunden werden kann.

The screenshot shows the homepage of the swisscovery library catalog. At the top, there is a navigation bar with the FHGR logo (Fachhochschule Graubünden University of Applied Sciences) and links for 'Hilfe', 'Neue Suche', 'FHGR Bibliothek', and 'Anmelden'. A search bar is prominently displayed with a microphone icon and a magnifying glass icon, and a button labeled 'Erweiterte Suche'. Below the search bar, the main content area is divided into several sections. On the left, there is a large heading 'Fachhochschule Graubünden Bibliothek' followed by a list of services: 'Entdecken' (Discover), 'Erkunden' (Explore), 'Konsultieren' (Consult), 'Bestellen' (Order), and 'Verwalten' (Manage). On the right, there is a video player titled 'Willkommen bei swisscovery' with a play button and a progress bar. Below the video player, there is a section titled 'E-Ressourcen' (E-resources) with a brief description and a link to 'Recherchier-Bar' on Moodle. At the bottom of the main content area, there is a section titled 'Was Sie finden können' (What you can find).

 Link zu den [Videotutorials](#)

Recherche-Tools

Recherchier-Bar

- Die Recherchier-Bar ist der Moodle-Kurs der Bibliothek. Hier finden sich
 - News-Meldungen der Bibliothek
 - Zugänge zu den Datenbanken
 - Leitfaden für wissenschaftliches Arbeiten mit diversen Hilfestellungen
 - Sammlung aller Anleitungen und Handouts
- Übersicht, welche Publikationsform wo gefunden werden kann.



↶ Link zu den [Videotutorials](#)

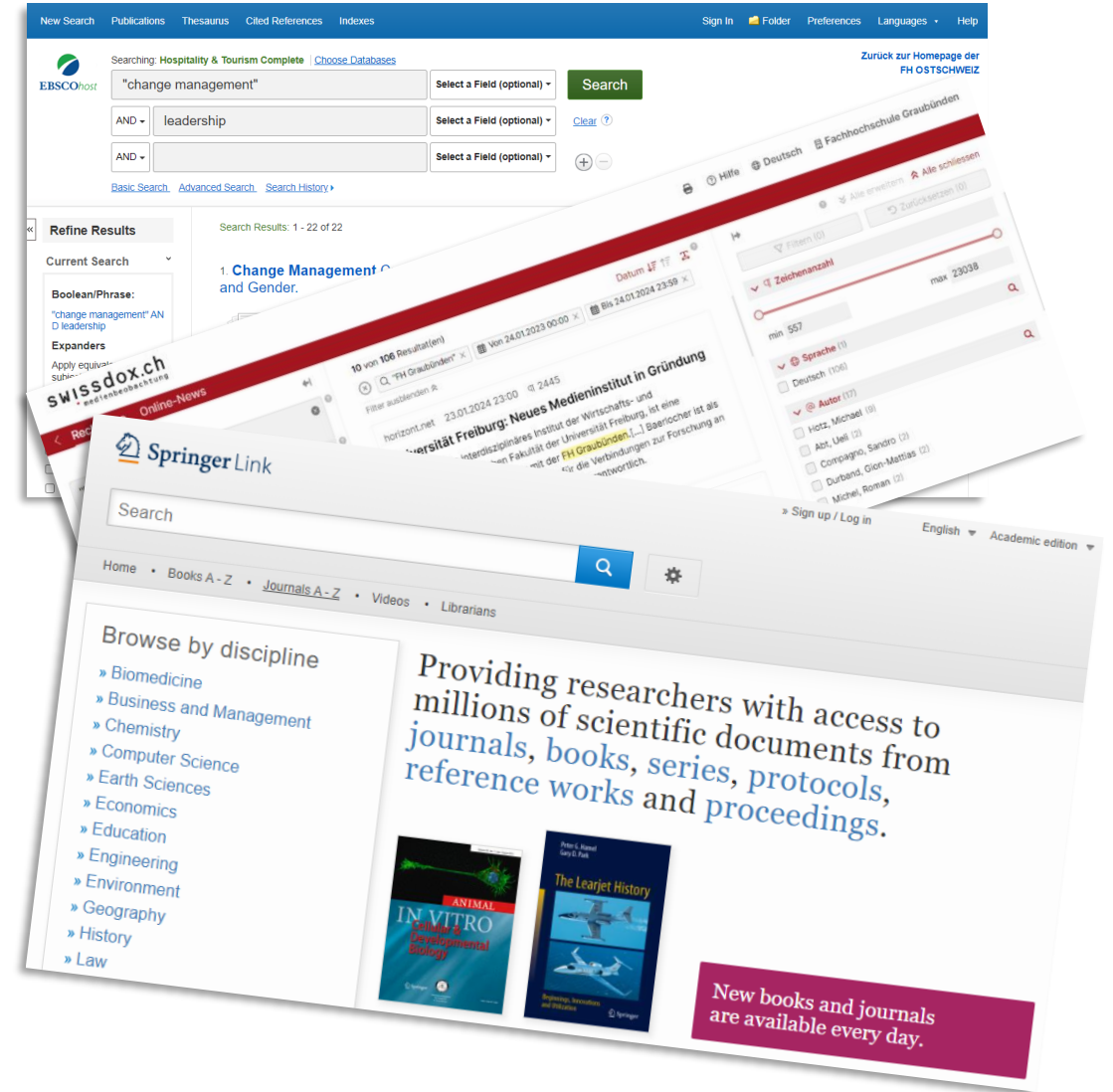
Recherche-Tools

Datenbanken

- Unterscheidung der verschiedenen Datenbanken nach
 - **Fach:** enthalten die Artikel der E-Journals zu einem bestimmten Fachgebiet
 - **Ressourcen:** enthalten spezifische Ressourcentypen (wie Statistiken, Firmendaten, Normen)
 - **Verlag:** die Plattformen von wissenschaftlichen Verlagen enthalten die E-Books und verzeichnen auch die Kapitel der Bücher.

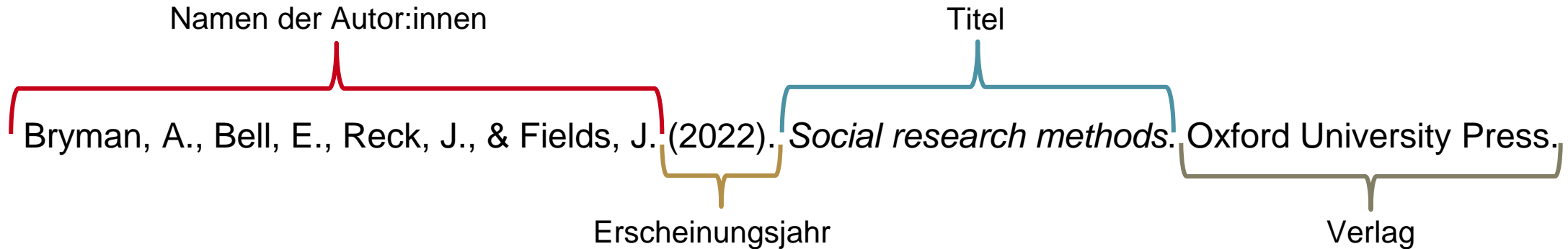
→ erst überlegen: "Was brauche ich?", danach entsprechendes Tool auswählen!

- [Gesamtliste der elektronischen Informationsressourcen](#)



Quellenbelege identifizieren

Recherche-Tools



Witkemper, C., Choong Hoon L., & Waldburger, A. (2012). Social Media and Sports Marketing: Examining the Motivations and Constraints of Twitter Users. *Sport Marketing Quarterly*, 21(3), 170–183.

Jacobson, C., Capol, C. Bügler, T. Staudt, Y. & Derungs, R. (2023). Einsatz und Potenziale künstlicher Intelligenz im Tourismus. In T. Bieger, P. Beritelli & C. Laesser (Hrsg.), *Alpiner Tourismus in disruptiven Zeiten* (S.265-278). Berlin: Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG. <https://doi.org/10.37307/b.978-3-503-21230-9.18>

Beier, M. & Früh, S. (2021). Attitudes, Preferences and Usage Behavior of the Population Regarding Social Media Pages of Hospitals - Results of a Quantitative Survey in the DACH Region (Germany, Austria, Switzerland). *SSRN Electronic Journal*. <https://doi.org/10.2139/ssrn.3840512>

WeAreSocial, DataReportal & Meltwater. (2024). Mobiles Internet - Nutzungsdauer pro Tag nach Ländern weltweit 2023. In *Statista*. Verfügbar unter: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/809553/umfrage/taegliche-dauer-der-mobilen-internetnutzung-nach-laendern-weltweit/>

2 Wissenschaftliche Recherche durchführen

Recherchieren und protokollieren



Definitionen

Lernziele

Nach der Lerneinheit...

- ... wisst ihr, wie eine idealtypische Recherche aussieht und welche Recherchestrategien genutzt werden können.
- ... könnt ihr, eine für eure Fragestellung passende Suchanfrage aufbauen.
- ... seid ihr in der Lage, eure Rechschritte zu protokollieren.

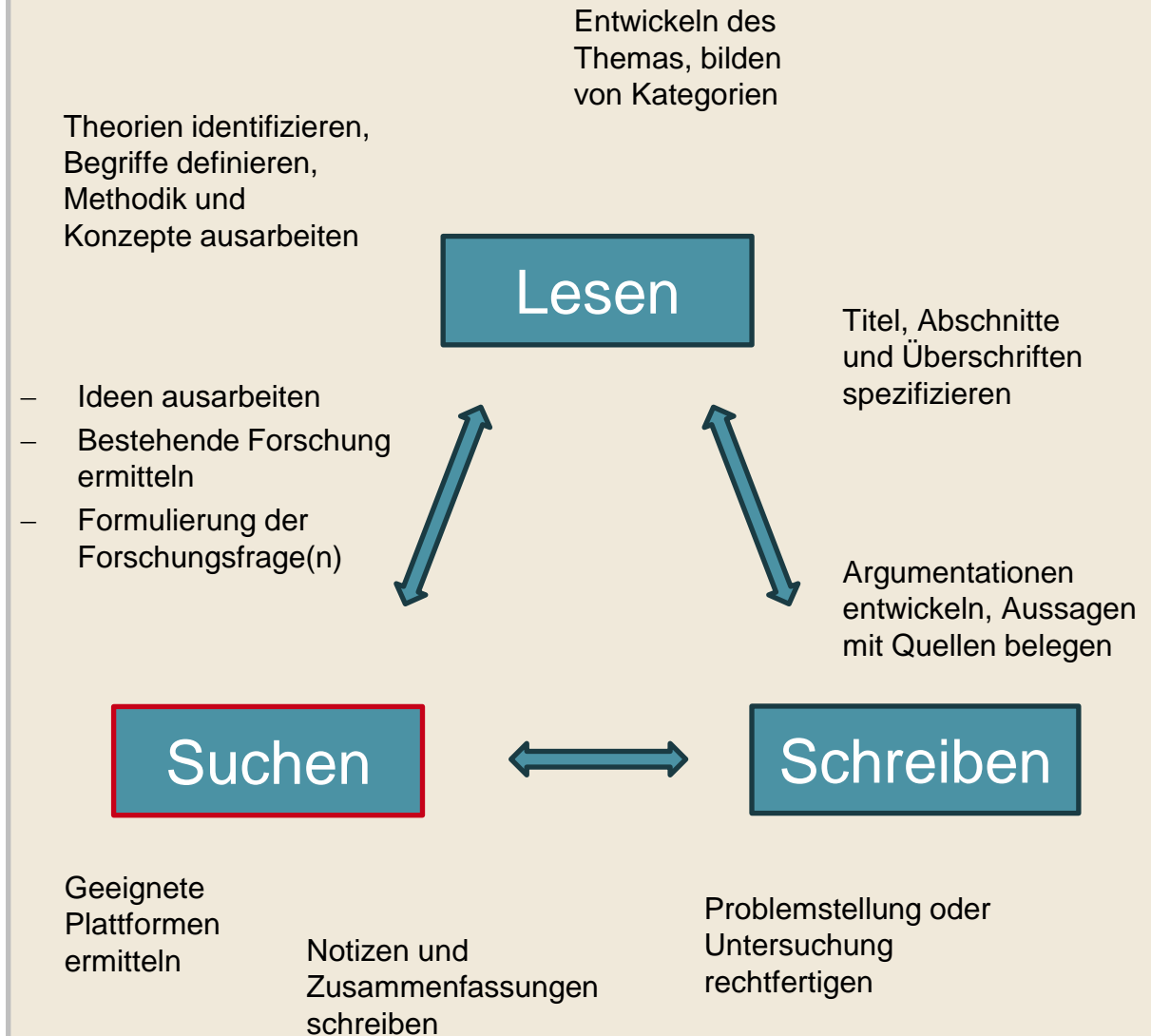


Recherche

Warum recherchieren wir? (in Anlehnung an Ridley, 2012, S. 99)

Die Recherche ist eng verknüpft mit den anderen Aufgaben des wissenschaftlichen Arbeitens, dem Lesen und Schreiben. Die Recherche hilft uns

- einen Überblick über ein Thema zu erhalten bzw. den Kontext der Fragestellung zu erarbeiten
- die Relevanz der Problemstellung nachzuweisen
- Den aktuellen Forschungsstand abzubilden
- für die Fragestellung die relevanten Fakten zusammenzutragen

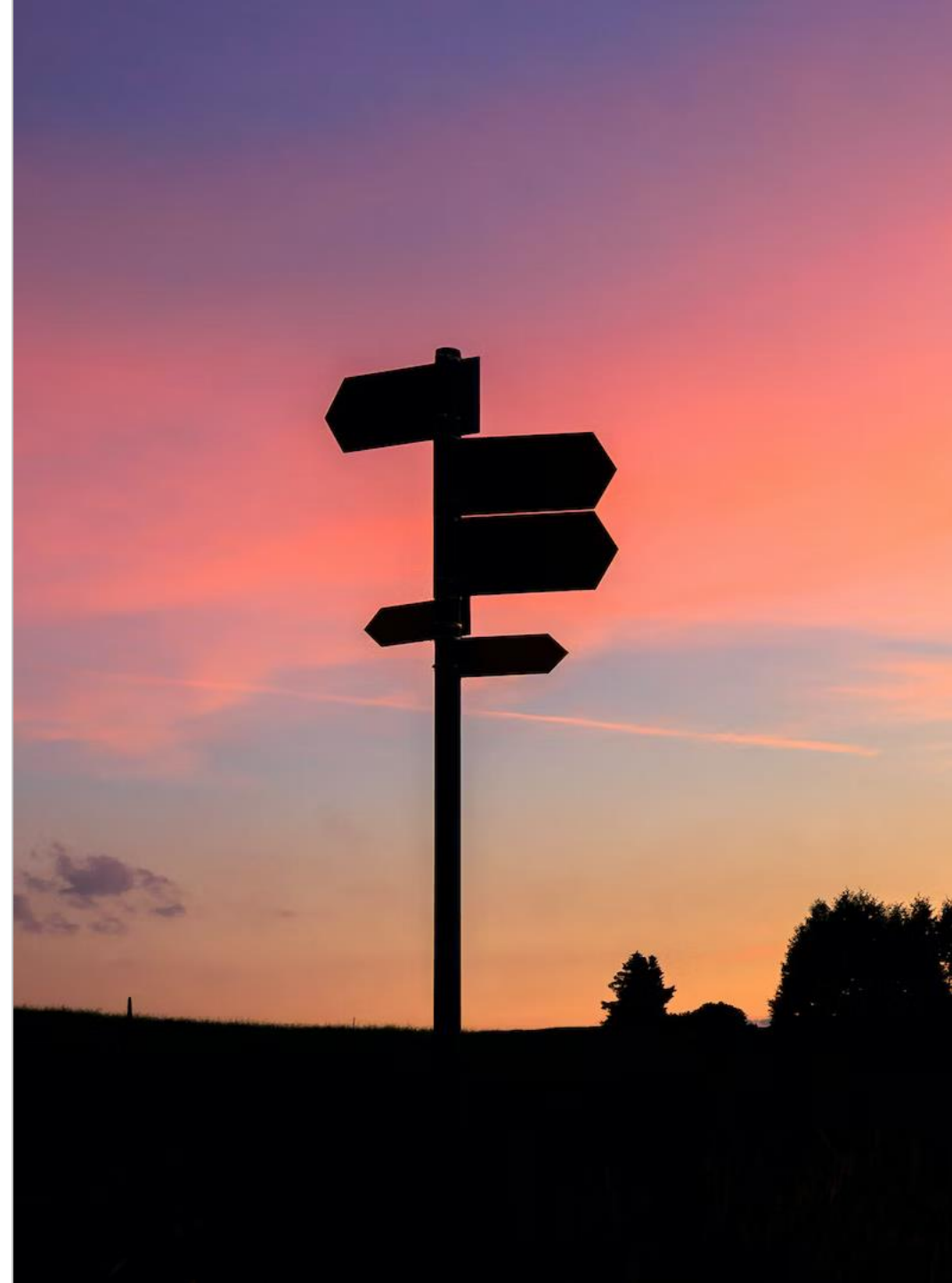


Recherche

Idealtypischer Ablauf – Darstellung 1

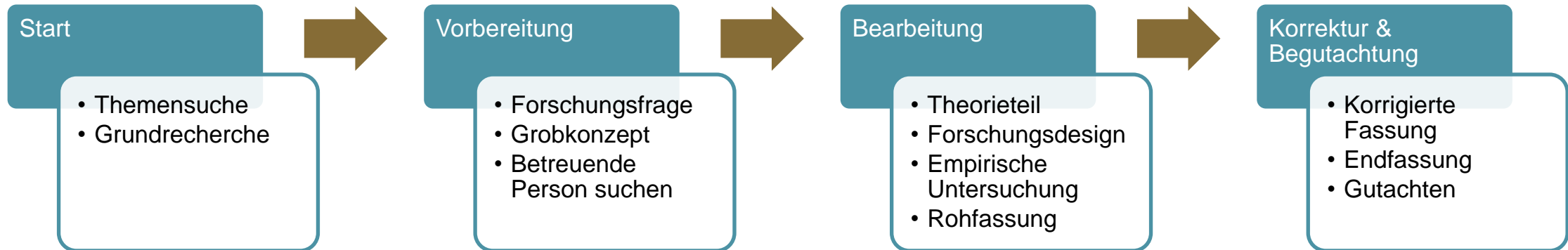
1. **Vorbereitung:** Auswahl Thema und Definition
Forschungsfrage, Wahl der Suchbegriffe
2. **Recherche:** Gestalten von Suchanfragen,
Informationsbedarf und Informationsressource,
Dokumentation
3. **Auswertung:** Anpassen der Recherche, Qualitätsprüfung
der Suchtreffer, Zugriff auf Volltexte

Hilfestellungen sind im «[Leitfaden wissenschaftliches Arbeiten](#)» Kapitel 4 zu finden.



Recherche

Idealtypischer Ablauf – Darstellung 2 (Quelle der Darstellung: Berger-Grabner, 2016, S. 16)



Recherche

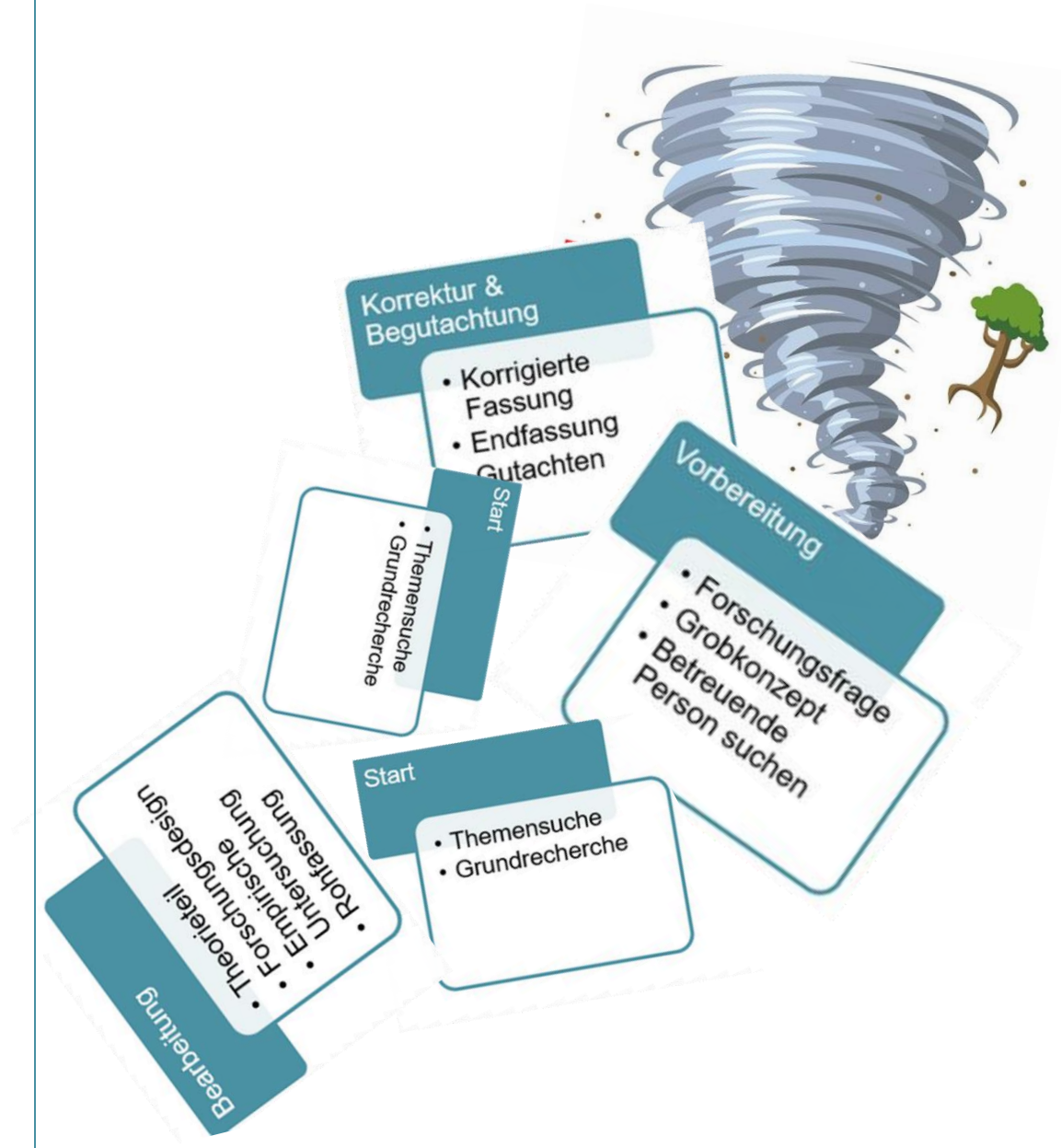
Realitätsnaher Ablauf

Es kommt immer anders als geplant....

... so müssen Prozesse durch Anpassungen wiederholt werden.

... aus Gründen Schritte vorweg durchgeführt werden.

... entfallen ganze Arbeitsschritte komplett.



Recherche

Themenwahl und Forschungsfrage

– Theorie

Um ein Thema zu finden und daraus die eigene Fragestellung abzuleiten, gibt es diverse Inspirations- und Eingrenzungsmöglichkeiten.

- Thema inspiriert aus Lehre, Alltag, Praxis, Vorgabe, etc.
- Fragestellung eingrenzen nach Raum, Zeit, Betrachtungsperspektive, Anwendungsgebiet, etc.

– Beispiel

- Diskussion aus der Vorlesung: Auswirkungen des Social Media Konsums auf die psychische Gesundheit von Jugendlichen
- Fragestellung: Welche Auswirkungen hat eine Social Media Sucht auf die psychische Gesundheit von Jugendlichen und welche Hilfestellungen gibt es in der deutschsprachigen Schweiz?



Recherche

Suchbegriffe

Ist das Thema festgelegt, müssen die Begriffe für die Recherche definiert werden. Dazu verwenden wir die wichtigsten Wörter aus der Fragestellung.

– Theorie

Für die Wortliste brauchen wir

- Synonyme, verwandte Begriffe, Ober- und Unterbegriffe, englische Übersetzungen, etc.
- Hilfsmittel sind Wörterbücher, [Thesauri](#), WWW

– Beispiel

Die wichtigsten Wörter aus der vorherigen Fragestellung:

- **Soziale Medien:** Social Web, Soziales Web, Soziale Netzwerke, Virtuelle Gemeinschaft, Social Media, Social Networks, Online Community, Virtual Community, Web Community
- **Sucht:** Abhängigkeit, Krankheit, Leidensdruck, Addiction
- Siehe "[Dokument](#)" mit vollständiger Auflistung



Recherche

Suchbegriffe - Übung

- Nutzt die erwähnten Hilfsmittel, um die eigene Wortliste zu ergänzen und auszubauen.
- Erstellt eine Liste, Mind Map oder nutzt eine andere Darstellungsform, damit eine gute Übersicht über die Begriffe gewährleistet ist.
 - Diese Liste begleitet euch durch den ganzen Recherche-Prozess. Nehmt euch genügend Zeit, diese Basis gut auszuarbeiten.



Recherche

Recherchestrategien (in Anlehnung an Ridley, 2012, S. 53ff)

- **Trial and Error**
Freie Suche mit Stichworten, um das Thema einzugrenzen und Struktur in die Recherche zu bringen
- **Austausch mit Fachleuten**
Kontaktaufnahme mit Expert:innen oder Dozierenden, um Literaturempfehlungen zu erhalten
- **Schneeballsystem**
Literaturverzeichnisse und Verweise aus anderer relevanter Literatur verfolgen
- **Systematische Recherche nach Themenblöcken**
Unterteilen des Themas in Unterthemen und verknüpfen diese anschließend



Recherche

Themenwahl und Forschungsfrage - Übung

- Wendet dieses Beispiel auf das eigene Thema an.
- Probiert dazu die Recherchestrategie "Trial & Error" und kontrolliert, was für Ergebnisse herauskommen.
 - Sehr viele? Thema und Fragestellung weiter einschränken.
 - Sehr wenige oder gar keine? Allgemeinere Begriffe verwenden und die eine oder andere Einschränkung entfernen.



Recherche

Optimierung

Um das Beste aus der Suchanfrage herauszubekommen, gibt es viele Optimierungsmöglichkeiten. Beginnen wir mit der «Erweiterten Suche», die es auf jeder Rechercheplattform gibt. Hier können wir folgende Funktionen nutzen:

– **Suchfelder**

In der Erweiterten Suche kann festgelegt werden, in welchem Feld der eingegebene Suchbegriff vorkommen soll. Wird dies nicht festgelegt, kann der Begriff auch in einer Fussnote vorkommen.

– **Titel**

Im Titel und Untertitel sind häufig Begriffe wie Use Case, ein Modell oder eine verwendete Methode erwähnt.

– **Abstract**

In der Zusammenfassung von Artikeln steht nur das Allerwichtigste. Wenn also der gesuchte Begriff im Abstract steht, erhöht das die Chance, dass die Artikel dieses Thema abhandelt.

– **Autorin oder Autor**

Mehrere Artikel von der gleichen Person gefunden? Suche nach deren Namen, um festzustellen, ob es noch weitere Publikationen von ihr gibt.



Recherche

Optimierung

– Phrasensuche

Um nach Begriffen zu suchen, die aus mehreren Worten bestehen, kann der Suchmaschine mit "Anführungs- und Schlusszeichen" zu verstehen gegeben werden, dass sie nach der Kombination suchen muss.

Beispiel: "social media" / "psychische Gesundheit"

– Wildcards

– Asterisk *

Dieses Zeichen wird in den meisten Plattformen als Platzhalter für einen oder mehrere Buchstaben verwendet.

– Fragezeichen ?

Genau wie der Asterisk ist auch das Fragezeichen ein Platzhalter für Buchstaben, jedoch nur für einen einzigen.

Beispiel: Me?er -> Mejer, Meyer, Meier

– Raute

Wie das Fragezeichen, ist die Raute ein Platzhalter für ein Zeichen, aber nicht für Buchstaben sondern für Zahlen

Beispiel: 0#1 -> 081, 041, 051, etc.



Recherche

Optimierung

– Boolesche Operatoren

Mit den booleschen Operatoren kann festgelegt werden, wie die Suchbegriffe miteinander verknüpft sein sollen. In der Darstellung rechts werden die Treffermenge von einem Begriff (A und B) dargestellt. Im Bereich, in dem sich die Kreise überschneiden (Schnittmenge) sind dementsprechend beide Begriffe enthalten.

– AND

Die klassische Kombination von mehreren Begriffen. Die Suchmaschine zeigt nur die Treffermenge an, in der sowohl Begriff A als auch Begriff B enthalten sind.

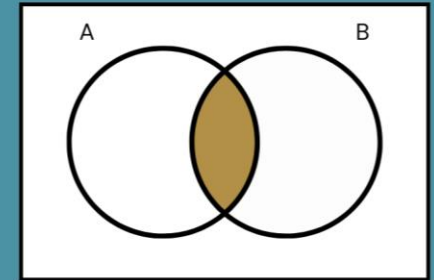
– OR

Mit diesem Operator kann die Suche erweitert werden, denn es werden alle Treffer angezeigt, in denen Begriff A, B und deren Kombination vorkommt. Gut geeignet für die Suche nach mehreren Synonymen oder die gleichzeitige Suche nach Deutschen und Englischen Begriffen.

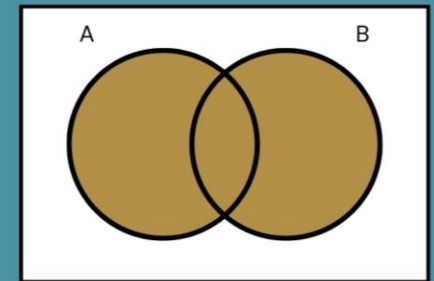
– NOT

Fällt während der Recherche auf, dass ein Begriff überhaupt nicht zum Thema passt, aber immer wieder auftaucht, kann dieser gezielt ausgeschlossen werden.

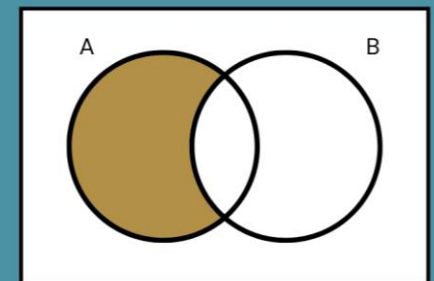
AND



OR



NOT



Recherche

Optimierung - Übung

- Übung mit H5P einbauen zu den Wildcards, Suchfelder, Phrasensuche und Boolesche Operatoren
- **Beispiel**
- Eingabe: ("soziale medien" **OR** "soziales web" **OR** "soziale* n etzwerk*" **OR** "social media" **OR** "social web" **OR** "social network*" **OR** "virtual communit*") **AND** (addiction **OR** sucht **OR** abhängigkeit **OR** fixation **OR** "mental health" **OR** "mentale gesundheit" **OR** "psychische gesundheit" **OR** "mental illness") **AND** (teenager **OR** youth **OR** adoles?en?e **OR** jugend* **OR** pubertät) **NOT** (child* **OR** kind* **OR** preteen? **OR** "young adult?" **OR** "junge erwachsen*" **OR** adult? **OR** erwachsen*)



Protokoll

Rechercheprozess dokumentieren

Die Quellenrecherche ist ein iterativer Prozess: Je nach Treffermenge und -qualität einer Suche werden die Suchbegriffe angepasst oder weitere Informationsressourcen konsultiert. Um die Übersicht zu behalten und das Vorgehen nachvollziehbar zu machen, lohnt es sich, die Recherche zu dokumentieren.

[Beispiel der HSLU](#)

Notiert, wann mit welchen Suchbegriffen auf welchen Plattformen recherchiert wurde.



Repetition

Vorgehensweise bei einer Recherche

- 1. Informationsbedarf bestimmen** (Was wird gebraucht?)
Einführungsliteratur? Allgemeine Abhandlungen? Spezielle Studien?
Aktuelle Forschungsergebnisse? Kennzahlen? Themengebiet?
- 2. Fragen zur Bestimmung des Informationsbedarfs**
Publikationsform? Detaillierungsgrad? Zeitraum? Fachgebiet?
- 3. Auswahl der Informationsressource**
 - Grundlagenwerk → Bibliothekskatalog
 - Aktuelle Forschungsergebnisse → Fachdatenbanken
 - Spezifische Ressourcenarten (i.e. Statistiken, Bilder, Film)
→ entsprechende Typendatenbank



Repetition

Nicht zufrieden mit den Ergebnissen?

- Schneeballsystem: Hinweise auf weitere passende Publikationen in Literaturverzeichnisse der bereits gefundenen, relevanten Literatur suchen
- Treffer Anzahl korrigieren: [Tipps und Tricks in der Recherchier-Bar](#)
- Passende Begriffe finden: [Hilfsmittel für die Begriffssammlung](#)
- Benutzung der Booleschen Operatoren und Filtermöglichkeiten



Recherchieren und Protokollieren

Zusatz Live-Demo – Teil 1

- Video, in dem den Studierenden an einem ausgewählten Beispiel vorgeführt wird, wie zu einem einschlägigen Thema Literatur systematisch recherchiert und in einem Rechercheprotokoll erfasst wird.
- Inspiration
 - <https://www.youtube.com/watch?v=mtvIVsCKvJo>
 - <https://www.youtube.com/watch?v=fbz7F8eIkwM>



2 Wissenschaftliche Recherche durchführen

Wissensmanagement/Literaturverwaltung + Zitieren



Wissensmanagement & Literaturverwaltung

Lernziele

Nach der Lerneinheit...

- ...kennt ihr die Vorteile der Nutzung von Literaturverwaltungsprogrammen.
- ...kennt ihr die Funktionsweise von Literaturverwaltungsprogrammen zum Speichern, Organisieren, Zitieren und dem Wissensmanagement.



Literaturverwaltung

Funktionen

Softwareprogramme unterstützen den korrekten Nachweis von Quellen in schriftlichen Arbeiten, indem sie u.a. die folgenden Funktionen anbieten:

- Speicherung und Organisation von Quellenangaben und elektronischen Volltexten
- Manuelle Erfassung sowie automatisierter Import von Quellenangaben
- Automatische Einbindung von Quellenangaben und -verzeichnissen in schriftlichen Arbeiten
- Funktionen fürs Selbst- & Projektmanagement



Literaturverwaltung

Zotero

zotero

Zotero ist die Open Source Literaturverwaltungssoftware der Non-Profit-Organisation Corporation for Digital Scholarship und wird in der Weiterentwicklung von einer grossen Community unterstützt.

- Die Registrierung ist kostenlos und für alle Geräte geeignet. Zudem gibt es (Stand Mitte 2024) eine App für iOS.
- Im [Handbuch](#) und dem Guide der [Oregon State University](#) finden sich Anleitungen auf Englisch.
- Die [FH Vorarlberg](#) hat ein Tutorial auf Deutsch erstellt.
- Video-Tutorials auf YouTube wie dieses [Beispiel](#).



Literaturverwaltung

Zotero

- Publikationen können manuell, via Kennzeichnungsnummer oder per Browser Add-in erfasst werden.
- Je nach «Eintragsart» verändern sich die Metadatenfelder, die ausgefüllt werden können.
- Die gespeicherten Publikationen können in Sammlungen und Ordnern unterteilt werden.
- Zu jeder Publikation können Notizen geschrieben, Tags vergeben und Anhänge gespeichert werden.
- PDFs werden den Publikationen in Zotero angehängt und sind dort bearbeitbar (Markierungen, Kommentare etc.)
- Als Gruppe kann auch gemeinsam mit Zotero gearbeitet werden.

Item Type	Book
Title	Vertriebsmanagement: Fach- und Führungskompetenz für die Assekuranz Geprüfter Fachwirt für Versicherungen und Finanzen
Author	Beenken, Matthias
Series	
Series Number	
Volume	
# of Volumes	
Edition	5., aktualisierte Auflage
Place	Karlsruhe
Publisher	Verlag Versicherungswirtschaft
Date	2021
# of Pages	252
Language	ger
ISBN	9783963293917
Short Title	Vertriebsmanagement
URL	
Accessed	
Archive	
Loc. in Archive	
Library Catalog	K10plus ISBN
Call Number	
Rights	
Extra	

Literaturverwaltung

Citavi



Die Software gehört der Firma Lumivero und ist kostenpflichtig. Die FH Graubünden stellt eine Campuslizenz für die kostenlose Nutzung für Studierende und Mitarbeitende zur Verfügung.

Achtung: Apple-Usern steht nur die web-Version zur Verfügung.

- [Registrierungslink](#) (FHGR-Emailadresse nutzen)
- Im [Handbuch](#) sowie auf der [Support-Seite](#) gibt es viele hilfreiche Materialien, die bei Problemen mögliche Lösungen anbieten.
- Video-Tutorials auf [Deutsch](#) und [Englisch](#)



Literaturverwaltung

Citavi

- Publikationen können manuell oder per Browser Add-in erfasst werden.
- Je nach "Dokumententyp" verändern sich die Metadatenfelder, die ausgefüllt werden können.
- Die gespeicherten Publikationen können in Kategorien und Gruppen unterteilt werden.
- Zu jeder Publikation können Notizen geschrieben, Schlagwörter vergeben und Anhänge gespeichert werden.
- Wird im angehängten PDF Text markiert, kann dieser als Zitat übernommen oder zusammengefasst werden.
- Zusätzlich können zu jeder Publikation Aufgaben vergeben werden (wie lesen, ausleihen, etc.)
- Als Gruppe kann auch gemeinsam mit Citavi gearbeitet werden.

Dokumententyp:	Buch (Monographie)
Autor:	Felden, Birgit; Hack, Andreas; Hoon, Christina
Titel:	Management von Familienunternehmen
Untertitel:	Besonderheiten - Handlungsfelder - Instrumente
Titelzusätze:	
Mitarbeiter:	
Institution:	Springer Fachmedien Wiesbaden
Jahr:	2019
Verlagsort:	Wiesbaden; Heidelberg
Verlag:	Springer Gabler
Anzahl der Bände:	
Auflage:	2., vollständig überarbeitete Auflage
Reihentitel:	Lehrbuch
Bandnr. der Reihe:	
ISBN:	9783658240578
Medium:	
Online-Adresse:	
Zuletzt geprüft am:	
DOI:	10.1007/978-3-658-24058-5
Sprache:	ger
Anzahl Seiten:	416
Quelle der Titeldaten:	K10plus
Weitere Felder...	

Wissensmanagement

Beispiel Citavi

- Projekt erstellen (1/7):
<https://www.youtube.com/watch?v=Xu-xPwUBWGU>
- Literatur erfassen (2/7):
<https://www.youtube.com/watch?v=DX8xvqQPdkc>
- Neue Literatur finden (3/7):
https://www.youtube.com/watch?v=uW-B_RwuKpU
- Literatur beschaffen (4/7):
<https://www.youtube.com/watch?v=Lq12uFgKgMM>
- Arbeitsschritte planen (5/7):
<https://www.youtube.com/watch?v=BmZreRenwZo>
- Texte auswerten und Wissen organisieren (6/7):
<https://www.youtube.com/watch?v=4T9jBCaDgG4>
- Citavi & Word (7/7):
<https://www.youtube.com/watch?v=6Gf7jVkkejk>



4 Funktionsweise von Hilfsmitteln

KI in der Recherche



KI in der Recherche

Lernziele

Nach der Lerneinheit...

- ... kennt ihr KI-Tools die als Hilfsmittel bei der Recherche hinzugezogen werden können.
- ...wisst ihr über die Grenzen ebendieser Tools bei der Recherche Bescheid.



Künstliche Intelligenz & Recherche

Definition

"Künstliche Intelligenz ist die Wissenschaft und Technik, die es Computern und Maschinen ermöglicht, intelligente Funktionen auszuführen, die normalerweise menschliches Denken erfordern. Sie können Probleme lösen, logisch schlussfolgern und lernen aus Daten."
(ChatGPT -4, 31.8.23)

Wichtig: KI ersetzt eure Arbeit nicht! Kann unterstützen, muss aber nachgewiesen sein.



Künstliche Intelligenz & Recherche

Nutzung

Nutzt ihr KI-Tools für die wissenschaftliche Recherche, dann beachtet, welchen Zweck die Tools unterstützen. Hier ein paar Beispiele, die nicht auf die Textgenerierung ausgelegt sind:

- Consensus
- Elicit
- ResearchRabbit
- Connected Papers
- Open Knowledge Maps

Im Leitfaden für wissenschaftliches Arbeiten der FHGR findet ihr ein [Kapitel zur Verwendung](#) von KI sowie ein Beispiel eines [Hilfsmittelverzeichnis](#).



Künstliche Intelligenz & Recherche

Nutzung

Was gilt es zu beachten?

- Autorinnen und Autoren sind für die Inhalte verantwortlich
Kopiert ein KI-Tool Text von anderen Personen und dieser wird ohne Kontrolle in die eigene Arbeit übernommen, gilt das als Urheberrechtsdiebstahl und wird als Plagiat behandelt.
- Hilfsmittelverzeichnis erstellen
- Absprache mit Lehrperson
- Kritische Reflexion
Besonders bei den Tools, die textgenerierende KI nutzt, ist besondere Vorsicht nötig. Oftmals erfinden diese Tools Titel oder ganze Quellen, die vielleicht legitim aussehen, aber gar nicht existieren. Deshalb immer genau prüfen, ob die Quelle wirklich existiert, bevor sie in die Arbeit übernommen wird.



Künstliche Intelligenz & Recherche

KI in der Recherche

- Weist ChatGPT oder eine andere textgenerierende KI an für ein von euch gewähltes Thema die 6 wichtigsten wissenschaftlichen Publikationen zu nennen. Macht euch danach selber über euren gängigen Browser auf die Suche nach den von der KI angegebenen Ergebnissen. Stimmen die Angaben von ChatGPT? Gibt es die Veröffentlichungen wirklich? Stimmen die Ergebnisse in Gänze oder nur zum Teil?
 - [ChatGPT-3.5 Turbo auf deutsch](#)
 - [ChatGPT-4.0 \(kostenpflichtig\)](#)



Literatur

- Berger-Grabner, D. (2016). *Wissenschaftliches Arbeiten in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften : Hilfreiche Tipps und praktische Beispiele*. Wiesbaden: Springer Gabler. S. 16. > [E-Book für FHGR-Angehörige](#)
- Ridley, D. (2012). *The literature review : a step-by-step guide for students*. Sage: Los Angeles.

Weiterführende Links

- <https://libguides.tcd.ie/literature-reviews/search-strategy>
- <https://www.youtube.com/@UniofReadingLibrary/videos>